

VdS Spardorf - DJK-FC Schlaifhausen 0:4 (0:0)

20 starke Minuten reichen Schlaifhausen

Nach zuletzt zwei Siegen in Folge gegen Abstiegsandidaten traf die DJK-FC Schlaifhausen auf den VdS Spardorf, der tabellarisch gesehen auch eher im hinteren Bereich angesiedelt ist. Dennoch tat sich der FCS auf Kunstrasen zunächst sichtlich schwer, am Ende genügen 20 Minuten guter Fußball, um einen Kanter Sieg einzufahren.

Von Beginn an merkte man, dass es für den Tabellenzweiten nicht einfach werden würde, um die nächsten drei Punkte zu holen. Auf dem Kunstrasenplatz konnte die DJK zunächst ihr Spiel nicht richtig aufziehen. Meist agierte die Mannschaft von Steffen Frank mit langen Bällen, wodurch nur wenig Gefahr für den Spardorfer Torwart Klose aufkam. Die erste gute Gelegenheit gehörte den Gastgebern. Nach einem Abwehrfehler des FCS musste sich Schlussmann Sandro Stein in die Ecke werfen, um einen überraschenden Rückstand nach einer Viertelstunde zu verhindern.

Fünf Minuten später kamen zum ersten Mal die Gäste gefährlich vor das Spardorfer Gehäuse, Luca Heidner brachte es allerdings nicht zustande, den Ball am herauseilenden Torwart vorbei zu legen und im Tor unterzubringen. In den folgenden 25 Minuten bis zur Pause war die Partie eine eher zähe Angelegenheit mit wenig Torchancen auf beiden Seiten, sodass es folgerichtig mit einem 0:0 in die Kabinen ging.

Auch nach Wiederbeginn gestaltete sich die Begegnung für die Grün-Weißen äußerst schwierig. Durch einige Leichtsinnsfehler wurde der VdS auch immer wieder zu Torchancen eingeladen. Ein Rückstand wäre nach einer Stunde nicht unwahrscheinlich gewesen. Doch nach 68 Minuten packte Daniel Kremer einen Fernschuss in der Nähe der Mittellinie aus, nachdem Klose zu weit vor seinem Tor stand, das Leder segelte aber um ein paar Meter am Kasten vorbei.

Als die 70. Spielminute eingeläutet wurde, schlug endlich die Stunde der DJK-FC Schlaifhausen. Es bedurfte jedoch die Mithilfe von Spardorfs Torhüter, um mit 0:1 in Führung zu gehen. Ein langer Ball von Steffen Kraft, den Klose eigentlich hätte abfangen müssen, landete überraschend bei Luca Heidner, der das Spielgerät schließlich ins leere Tor einschob. Nur fünf Minuten später war Luca Heidner erneut zur Stelle und erhöhte nach Vorarbeit von Matthias Kern, der die Kugel mit der Brust ablegte, auf 0:2.

Nun war der FCS drin in der Partie und spielte sich in einen regelrechten Rausch, denn nur zehn Minuten darauf schnürte unser Toptorjäger einen lupenreinen Hattrick zur 0:3 Entscheidung. Eine flache Hereingabe von der linken Seite ließ Jochen Hack uneigennützig zu Heidner durchsegeln, sodass der Treffer nur noch Formsache war. Den Schlusspunkt setzte vier Minuten vor dem Ende Steffen Kraft, als er ein paar Meter den Ball laufen ließ, kurz vor dem Sechzehner zu Luca Heidner spielte und nach einem Doppelpass zum 0:4-Endstand vollendete.

So gewinnt die DJK-FC Schlaifhausen nach 20 Minuten sehenswertem Fußball in der Schlussphase deutlich, womöglich etwas zu deutlich, wenn man sich die Partie in den ersten 70 Minuten ansah. Doch danach fragt am Ende niemand mehr, denn unser FCS holt sich mit diesem Erfolg die Tabellenspitze zurück und bleibt auch im siebten Saisonspiel ungeschlagen. Am kommenden Sonntag empfangen wir den SV Langensendelbach.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Stein Sandro, Alt Nicolas, Dorogi Sandor, Friedl Sebastian, Hack Jochen, Heidner Luca, Kern Matthias, Lassner Tobias,

Meier Michael, Schüpferling Pascal, Zocher Tim; Kremer Daniel, Mihale Claudiu, Kraft Steffen, Sturm Christian, Dorsch Luca

Tore:

Heidner Luca (3), Kraft Steffen

Gelb:

Dorsch Luca, Kremer Daniel, Schüpferling Pascal